

| thema |

Stadtteilverkehrsforum: Hannover Südstadt-Verkehrsplanung mit Bürgern

| projektbeschreibung |

Zielsetzung

Das Forum hat zum Ziel, innerhalb eines Jahres Lösungsmöglichkeiten für Verkehrsprobleme im zentralen Bereich der hannoverschen Südstadt aus Sicht der Bürger zu benennen.

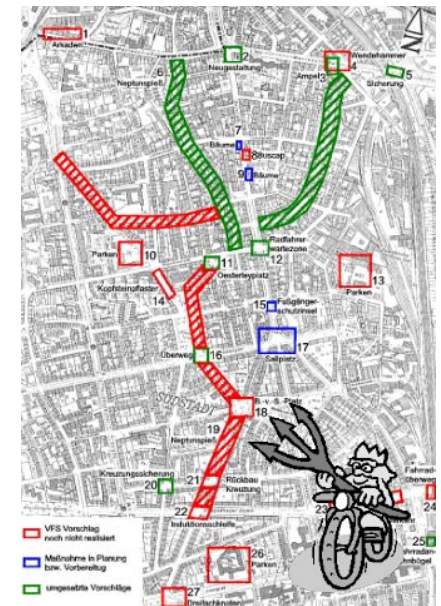
Konzept

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie organisierte gesellschaftliche Gruppen und Institutionen vor Ort, die durch Verkehrsbelange berührt sind, beteiligen sich im Rahmen dieses Forums aktiv an der Verkehrsplanung in ihrem Stadtteil. Dazu werden Bürgerversammlungen, thematische und zielgruppenorientierte Veranstaltungen und Aktionen geplant und durchgeführt.

Inhalte

Die Sperrung einer Wohnerschließungsstraße in der hannoverschen Südstadt hat zu erheblichen Konflikten im Stadtbezirk mit etwa 40.000 Einwohnern geführt. Um weiterem Streit mit und innerhalb der Bevölkerung entgegenzuwirken, verpflichtet sich der Bezirksrat selbst per Beschluss, alle weiteren Maßnahmen in einem Stadtteilverkehrsforum abzustimmen und „die Ergebnisse des Verkehrsforums sorgfältig und ernsthaft zu prüfen, und im Falle der Ablehnung oder abweichenden Umsetzung die Gründe hierfür offen zu legen“.

Die Bürger bilden fünf Arbeitsgruppen zu ihren wichtigsten Anliegen: Fahrradverkehr; Parken; Sallstraße (die zentrale Verkehrsachse im Bearbeitungsgebiet); Kinder, Jugendliche und Verkehrsberuhigung; Bus und Bahn in der Südstadt. Im Verlauf des Forums beschäftigen sich die Teilnehmenden der (offenen) Arbeitsgruppen an Verbesserungsvorschlägen aus ihrer jeweiligen Perspektive. Sie entwickeln Ideen und erarbeiten Planungen, die durch Fachleute geprüft und qualifiziert werden.



| projektort |

Hannover

| auftraggeber |

Stadt Hannover, Stadtplanungsamt für den Bezirksrat Südstadt

| publikation |

Kuklinski, Oliver: Stadtteilverkehrsforum - Verkehrsplanung mit Bürgern; in: Kommunikation gestalten - Beispiele & Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis, Hrsg: Selle, Klaus und Rösener, Britta, Aachen 2003